

DER SPIEGELWALD BOTE



**Amts- und Mitteilungsblatt
der Stadt Grünhain-Beierfeld
mit den Stadtteilen Beierfeld,
Grünhain und Waschleithe**



Herausgeber: Stadt Grünhain-Beierfeld und Secundo-Verlag GmbH. Druck und Verlag: Secundo-Verlag GmbH, Auenstraße 3, 08496 Neumark, Telefon 03 76 00 / 36 75. Verantwortlich für den amtlichen Teil ist Bürgermeister Joachim Rudler, für den übrigen Inhalt und Anzeigenteil Peter Geiger.

Jahrgang 2016

18. Mai 2016

Ausgabe Nr. 5

www.beierfeld.de



4. + 5. Juni



HARZER FEST

Freilichtbühne Waschleithe

Veranstaltungen Mai/Juni 2016

21.05. – 100 Jahre Schule Grünhain – Grundschule Grünhain-Beierfeld, Tag der offenen Tür

22.05. – Musikalischer Frühschoppen – Peter-Pauls-Kirche Beierfeld

28.05. – „Wege zur Musik“ – Wanderkonzert des Musikfestes Erzgebirge zur Peter-Pauls-Kirche in Beierfeld; 12. Oldtimer- und Traktorentreffen, Freizeitpark Grünhain

29.05. – Fürstenberger Hütten-Tag, Schaubergwerk „Herkules-Frisch-Glück“

01.06. – Kindertag – Natur- und Wildpark Waschleithe – Schaubergwerk „Herkules-Frisch-Glück“, Schauanlage Heimat-ecke, Hotel und Restaurant Köhlerhütte

03.06. – Vortrag „Die 1000er des Erzgebirges“, König-Albert-Turm

04./05.06. – Harzerfest, Festplatz an der Freilichtbühne Waschleithe
Erlebnistage „Montane Kulturlandschaft“ Schaubergwerk „Herkules-Frisch-Glück“

17.06. – Traditionsfußballspiele, Sport- und Freizeitpark Grünhain Oberstädtel – Unterstädtel

18.06. – Sparkassen- und Spiegelwaldpokal, Schießstand Grünhain; 19. Grünhainer Mini-Triathlon, Sport- und Freizeitpark Grünhain; 5. Grünhainer Stadtmeisterschaften im Tischtennis, Turnraum Grünhain

19.06. – Fußballturnier der Grünhainer Vereine, Sport- und Freizeitpark Grünhain

Erscheinungstermin

nächste Ausgabe:

22. Juni 2016

Redaktionsschluss

9. Juni 2016



Tourismus-Zweckverband Spiegelwald

„Vom Hallimasch zum Judas-Pilz ...“ – Dia-Pilz-Vortrag auf dem „KAT“

Frank Demmler, Pilzsachverständiger der Deutschen Gesellschaft für Mykologie, begeisterte rund 20 Interessenten am Freitagabend, dem 22. April 2016, mit seinem gelungenen Diavortrag über „Pilze, die an Holz wachsen“. Im Anschluss beantwortete er wieder bereitwillig alle gestellten Fragen zu diesem Thema.



Beeindruckt waren die Gäste vor allem von den mitgebrachten echten Exemplaren des Judas-Pilzes und des Orangen-Saitlings, von dem man gerne auch eine Geruchsprobe nehmen durfte.

Veranstaltungstipp

Am Freitag, dem 3. Juni 2016, findet um 18 Uhr in den Räumen des König-Albert-Turms wieder ein interessanter Dia-Vortrag, diesmal mit Frank Berger zum Thema „Die 1000er des Erzgebirges“, statt. Dabei können Sie Wissenswertes über die höchsten Gipfel erfahren. Wir freuen uns auf rege Teilnahme.

Anmelden können Sie sich bei der Tourist-Info „König-Albert-Turm“ Grünhain-Beierfeld unter der Tel.-Nr. 03774/640744.

Noch bis zum 2. Juni 2016 kann die sehr emotionale und sehenswerte Ausstellung „Zerstörte Kirchen Nordböhmens 1945 – 1989“ während der Öffnungszeiten des König-Albert-Turmes besichtigt werden.

Sonstige Veranstaltungen

Unter dem Motto „Wege zur Musik“ findet am Sonnabend, dem 28. Mai 2016, ein Wanderkonzert des Musikfestes Erzgebirge statt.

Erleben Sie die einzigartige Verbindung von Landschaft und Musik! Die Wanderung beginnt um 10.00 Uhr am Markt in Grünhain und führt von Grünhain über Bernsbach nach Beierfeld und über den Spiegelwald zurück nach Grünhain.

12. Oldtimer- und Traktortreffen 2016

**+ Samstag + 28.05.2016 +
Freizeitpark Grünhain +**

bis 10:00 Uhr Anreise der Teilnehmer
Freizeitpark Grünhain
(Anreise bereits Freitag möglich)

ab 11:00 Uhr Eröffnung und Begrüßung der
Teilnehmer und Besucher

13:00 Uhr Rundfahrt durch Grünhain,
danach verschiedene Wettkämpfe
und Kinderprogramm

**Traktorziehen, Traktorrundfahrten,
Kindermotorräder, Tombola**

Ausklang Siegerehrung,
gemütliches Beisammensein

*** ganztägig Händlermarkt
*** für das leibliche Wohl wird gesorgt
*** Einladung gilt auch für mehrere Fahrzeuge

Anmeldung:

Sicherheitstechnik Bethke
August- Bebel- Str. 85

Tel. 03774 61015 Fax. 03774 644143
Email: schluesselbethke@t-online.de



(Foto Angela Monika Arnold)

Unterwegs finden in den Kirchen St. Nicolai Kirche Grünhain, in der Kirche „Zur Ehre Gottes“ Bernsbach und in der Peter-Pauls-Kirche Beierfeld von den renommierten Barockmusikern David Erler, Katharina Holzhey und Stefan Maaß Kurzkonzerte statt.



Die drei Musiker David Erler (Countertenor), Katharina Holzhey (Gambe) und Stefan Maaß (Theorbe) nehmen selbst an der Wanderung teil. Die Wegstrecke beträgt ca. 10 km. Die Dauer der Wanderung beträgt inkl. Kurzkonzerte ca. 4,5 Stunden.



Der Eintritt ist frei. Spenden für die Erhaltung der drei Kirchen sind erwünscht.

Waschleithe lädt ein zum Harzerfest

Buntes Programm am 4./5. Juni rund um die Freilichtbühne

Am ersten Juniwochenende wird in Waschleithe gefeiert! Das beliebte Fest verdankt seinen Namen dem Harzen, einer handwerklichen Tätigkeit, welche als Beruf oder Nebenbeschäftigung in Waschleithe in früherer Zeit ausgeübt wurde. Der örtliche Heimatverein pflegt bis heute heimatliches Brauchtum und hilft, alte Traditionen vor dem Vergessen zu bewahren.

Für das Festwochenende haben Stadt und Mitglieder des Heimatvereins ein buntes Programm für Alt und Jung vorbereitet. Auf der Freilichtbühne sorgen u.a. die Pöhlbachmusikanten und mitreisende Tanzshows für gute Unterhaltung. Alle Fans deutschsprachiger Rock- und Popmusik sollten sich den Samstagabend vormerken. Dann steigt 20 Uhr ein Open-Air-Konzert mit der Maffay-Cover-Band.

Am Sonntagnachmittag werden die Mitglieder des Heimatvereins selbst zu Akteuren. Gegen 15.45 Uhr gelangt ihr Theaterstück zur Aufführung. Zuvor präsentieren die Kinder der Kita „Am Birkenwäldchen“ erzgebirgische Traditionen.

Freuen Sie sich auf ein unterhaltsames Festwochenende und kommen Sie am 4./5. Juni nach Waschleithe. Mit der Festplakette können die Veranstaltungen an beiden Tagen sowie der Natur- und Wildpark besucht werden. Der Eintritt für Erwachsene kostet 3 Euro; Kinder (4 bis 12 Jahre) bezahlen einen Euro.

Samstag, 4. Juni

- 13.00 Uhr Unterhaltung mit Wolle ab
- 14.00 Uhr Die Pöhlbachmusikanten spielen auf
Buntes Kinderfest mit Kinderschminken, Spielen, Hüpfburg und Nostalgiekarussell
- 15.00 Uhr Showeinlage mit Drums Alive – Grundschule Grünhain-Beierfeld
- 16.30 Uhr Tanzshow vom T.A.C.
- 18.00 Uhr Vorband Band „Werk 2“
- 20.00 bis
- 1.00 Uhr Live-Konzert mit Maffay-Cover Show und Band

Sonntag 5. Juni

- 13.00 Uhr Unterhaltung mit Wolle
- 14.00 Uhr Konzert der Bernsbacher Musikanten
- 14.45 Uhr Erzgebirgische Traditionen, präsentiert von den Kindern der Kita „Am Birkenwäldchen“
- 15.45 Uhr Bühnenstück des Harzervereins Waschleithe e.V.
- 16.15 Uhr Tanzdarbietung der AG Tanzen – Grundschule Grünhain-Beierfeld
- 16.30 Uhr Blasmusik zum Festausklang

Festgelände an der Freilichtbühne – Festzelt, Imbissangebot, buntes Rahmenprogramm (Feuerwehr, Hüpfburg und Karussell) u.a.

Änderungen vorbehalten!

Öffentliche Bekanntmachungen



Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan „Gewerbegebiet Grünhain BG II“ der Stadt Grünhain-Beierfeld

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld hat am 04.04.2016 den Bebauungsplan „Gewerbegebiet Grünhain BG II“ der Stadt Grünhain-Beierfeld, bestehend aus Teil A – Planzeichnung M. 1:1.000 mit Planzeichenerklärung, Teil B – Textliche Festsetzungen in der Fassung 04/2016 als Satzung beschlossen.

Der Satzungsbeschluss wird hiermit bekannt gemacht.

Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan „Gewerbegebiet Grünhain BG II“ nach § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft. Jedermann kann den Bebauungsplan und die dazu gehörige Begründung mit Umweltbericht und zusammenfassender Erklärung im Rathaus der Stadt Grünhain-Beierfeld, August-Bebel-Str. 79, 08344 Grünhain-Beierfeld, Bau- und Investmanagement, Zimmer 212, während der nachfolgend genannten Sprechzeiten:

Montag 08.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Dienstag 08.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch 08.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag 08.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Freitag 08.00 – 12.00 Uhr

einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Nach § 215 Abs. 1 BauGB werden

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts oder Mangels geltend gemacht worden sind.

Bekanntmachungsanordnung:

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gültiger Fassung gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder

- b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der im § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.



Joachim Rudler
Bürgermeister

Öffentliche Beschlüsse der 23. Sitzung des Stadtrates Grünhain-Beierfeld vom 04.04.2016

öffentliche Beschlüsse:

Beschluss Nr.: SR-2014-2019/159/23

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld wählt **Herrn Rico Weiß** zum ersten Stellvertreter des Bürgermeisters.

Beschluss Nr.: SR-2014-2019/160/23

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld wählt Herrn Frank Stietzel als Mitglied in den Verwaltungsausschuss des Stadtrates der Stadt Grünhain-Beierfeld.

Beschluss Nr.: SR-2014-2019/161/23

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld wählt Frau Maria Eisentraut als Mitglied in den Verwaltungsausschuss des Stadtrates der Stadt Grünhain-Beierfeld.

Beschluss Nr.: SR-2014-2019/162/23

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld wählt Herrn Frank Stietzel als Stellvertreter von Herrn Thomas Löttsch in den Technischen Ausschuss des Stadtrates der Stadt Grünhain-Beierfeld.

Beschluss Nr.: SR-2014-2019/163/23

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld wählt Frau Maria Eisentraut als Stellvertreterin von Herrn Horst Richter in den Technischen Ausschuss des Stadtrates der Stadt Grünhain-Beierfeld.

Beschluss Nr.: SR-2014-2019/164/23

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld wählt Herrn Bodo Wendt als Stellvertreter von Herrn Rico Weiß für die Verbandsversammlung des Tourismus-Zweckverbandes Spiegelwald.

Beschluss Nr.: SR-2014-2019/165/23

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt die vorliegende Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Jahr 2016.

Beschluss Nr.: SR-2014-2019/166/23

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt den Wirtschaftsplan 2016 des Eigenbetrieb Bauhof.

Beschluss Nr.: SR-2014-2019/167/23

Der Stadtrat Grünhain-Beierfeld stellt den Jahresabschluss der Stadt Grünhain-Beierfeld für das Haushaltsjahr 2013 wie folgt fest:

Erträge im Haushaltsjahr	EUR	7.675.008,31
Aufwendungen im Haushaltsjahr	EUR	-7.783.060,31
ordentliches Ergebnis	EUR	-108.052,00
Sonderergebnis	EUR	-181.604,26
Jahresverlust	EUR	-289.656,26

Beschluss Nr.: SR-2014-2019/168-1bis 8/23

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld hat in öffentlicher Sitzung am 04.04.2016 die vorgebrachten Bedenken und Anregungen der Öffentlichkeit sowie die Stellungnahmen der Behörden zum Bebauungsplan „Gewerbegebiet Grünhain BG II“ der Stadt Grünhain-Beierfeld, Vorentwurf 03/2013 sowie Entwurf 06/2015, geprüft und hierzu gemäß § 1 Abs. 7 BauGB abgewogen.

In der Anlage zu diesem Beschluss befindet sich die zugehörige Übersicht mit den vorgenommenen Einzelabwägungen.

Der Stadtrat hat die Abwägung zum Bebauungsplan „Gewerbegebiet Grünhain BG II“ der Stadt Grünhain-Beierfeld einstimmig vollzogen.

Beschluss Nr.: SR-2014-2019/169/23

Satzungsbeschluss

Rechtsgrundlage: Baugesetzbuch (BauGB)

- (1) Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt den Bebauungsplan „Gewerbegebiet Grünhain BG II“ in der Fassung 04/2016 als Satzung.
- (2) Die dazugehörige Begründung mit Umweltbericht in der Fassung 04/2016 wird gebilligt.
- (3) Die Satzung ist vom Bürgermeister auszufertigen, der Satzungsbeschluss ist nachfolgend ortsüblich bekannt zu machen und die Satzung ist gemäß § 4 Abs. 3 SächsGemO beim Landratsamt Erzgebirgskreis anzuzeigen.

nichtöffentliche Beschlüsse:

Beschluss Nr.: SR-2014-2019/170/23

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld bewilligt einen Antrag von Frau A., vertreten durch die Steuerkanzlei krembs&giehl, den Erlass der Grundsteuer um 25 % für das Jahr 2015 für ein Geschäftsgrundstück in Grünhain-Beierfeld aufgrund von § 33 Grundsteuergesetz wegen wesentlicher Ertragsminderung.

Beschluss Nr.: SR-2014-2019/171/23

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt eine beantragte Stundung der Gewerbesteuernachzahlung 2014 einer Firma B in 4 Raten zu je 30.442,43 EUR am 29.04.2016, 29.05.2016, 29.06.2016 sowie 29.07.2016.

Grünhain-Beierfeld, 11.04.2016



Joachim Rudler
Bürgermeister

**Öffentliche Beschlüsse der 15. Sitzung des
Technischen Ausschusses Grünhain-Beierfeld
vom 14.04.2016**

öffentliche Beschlüsse:

Beschluss Nr.: TA-2014-2019/58/15

Der Technische Ausschuss Grünhain-Beierfeld beschließt, zum Anbau an das bestehende Wohnhaus auf dem Flurstück 651 z der Gemarkung Beierfeld – Rosa-Luxemburg-Straße 5 – das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Bauherr: Jens Legait, Friedrich-Engels-Straße 11, 08344 Grünhain-Beierfeld

nichtöffentliche Beschlüsse:

Beschluss Nr.: TA-2014-2019/59/15

Der Technische Ausschuss beschließt, den Bürgermeister zu beauftragen, ein Handlungskonzept zu erarbeiten, das auf der Grundlage eines lastenfreien Erwerbs eine Nutzungslösung beinhaltet.

Beschluss Nr.: TA-2014-2019/60/15

Der Technische Ausschuss beschließt, den Bürgermeister zu beauftragen, ein Handlungskonzept zu erarbeiten, das auf der Grundlage eines lastenfreien Erwerbs eine Nutzungslösung beinhaltet.

Beschluss Nr.: TA-2014-2019/61/15

Der Technische Ausschuss beschließt, den Bürgermeister zu beauftragen, ein Handlungskonzept zu erarbeiten, das auf der Grundlage eines lastenfreien Erwerbs eine Nutzungslösung beinhaltet.

Grünhain-Beierfeld, 15.04.2016



Joachim Rudler
Bürgermeister

Terminkalender

**für die Sitzungen des Stadtrates Grünhain-Beierfeld und
dessen Gremien Monat Mai/Juni 2016**

Sitzung Technischer Ausschuss

Donnerstag, 19. Mai 2016, 19.00 Uhr, ST Beierfeld, Rathaus

Sitzung Verwaltungsausschuss

Montag, 23. Mai 2016, 19.00 Uhr, ST Beierfeld, Rathaus

Sitzung Ortschaftsrat Grünhain

Dienstag, 24. Mai 2016, 18.00 Uhr, ST Grünhain, Haus des Gastes

Sitzung Stadtrat

Montag, 6. Juni 2016, 19.00 Uhr, ST Beierfeld, Rathaus

Änderungen und Tagesordnung entnehmen Sie bitte den örtlichen öffentlichen Bekanntmachungen.

Allgemeines

Information des Netzbetreibers inetz

Zur Meldung von Störungen der Erdgasversorgung an inetz gibt es ab sofort einheitliche Rufnummern.

Für das Stadtgebiet Grünhain-Beierfeld gilt ab sofort folgende neue Rufnummer bei Störungen der Erdgasversorgung:

0800 1111 489 20

Die Rufnummer ist für die Anrufer kostenlos.

Aus der Verwaltung



Der Frühling ist da ... und die Babys waren zu Besuch im Rathaus



Eingeladen waren am 12.4.2016 23 neue Erdenbürger der Stadt, die im Zeitraum von September 2015 bis Februar 2016 geboren wurden, 12 Babys aus Grünhain – 2 Jungen und 10 Mädchen, 4 Babys aus Waschleithe – 1 Junge und 3 Mädchen, 7 Babys aus Beierfeld – 4 Jungs und 3 Mädchen

Wir wünschen alles Gute für die Familien!

Dienstjubiläum

Am 02.05.2016 konnte Herr Gunter Lauckner auf 25 Dienstjahre zurückblicken. Der Bürgermeister Joachim Rudler beglückwünschte ihn hierzu und sprach seinen Dank und Anerkennung aus.



Umweltbericht 2015

1. Immissionsschutz:

- es wurden 93 private Walpurgisfeuer, 25 Lagerfeuer und 18 Kleinf Feuerwerke genehmigt

- zur Reduzierung der Immissionen und des innerstädtischen Fahrzeuglärms werden regelmäßige Geschwindigkeitskontrollen unter Zusammenarbeit mit der Landkreisverwaltung bzw. der Polizei durchgeführt
- es sind drei Geschwindigkeitsanzeigetafeln zur vorbeugenden Verkehrserziehung in Betrieb

2. Anlagensicherheit:

- sämtliche kommunalen Gebäude sind mit modernen Heizungsanlagen ausgestattet, deren umweltschonende Funktionalität durch regelmäßige Wartungen von Fachfirmen und Kontrollen durch den Bezirksschornsteinfegermeister bzw. dem TÜV gewährleistet wird
- auf den kommunalen Gebäuden der Kindertagesstätte Grünhain und des Feuerwehrdepots Beierfeld sind Photovoltaikanlagen mit Leistungen von 26 KWp bzw. 25,34 KWp installiert

3. Abfallwirtschaft:

- zusätzlich zu den turnusmäßigen Entsorgungen des Hausmülls, der Gelben Säcke und der Biotonnen werden im Stadtgebiet flächendeckend Wertstoffstandorte vorgehalten
- es wurden 4 größere illegale Müllablagerungen festgestellt, wobei gegen einen Verursacher ein Bußgeldverfahren eingeleitet wurde
- es wurde ein Autowrack auf öffentlicher Verkehrsfläche abgestellt, welches auf der Grundlage des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes nach Terminsetzung mittels Aufkleber beseitigt wurde

4. Umwelt- und Gewässerschutz:

- durch das Vorhalten von 5 Hundetoiletten wird erheblich zur Reduzierung der Hundehinterlassenschaften auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätze beigetragen
- durch die Freiwillige Feuerwehr wurden ein Brand eines PKW, ein Brand einer Küche, ein Brand eines Schornsteines und ein Brand eines Komposthaufens sowie 5 Ölsuren bzw. ausgelaufenes Betriebsmittel beseitigt, an 4 Verursachern wurde ein Kostenersatzbescheid erstellt
- der gesamte kommunale Rasenschnitt wird kompostiert und der Wiederverwertung zugeführt
- alle kommunalen Parkplätze, Parks, Spielplätze, Wanderwege etc. sind mit Papierkörben ausgestattet, welche regelmäßig entleert werden
- der gesamte kommunale Baumbestand wird regelmäßig zur Gewährleistung der Verkehrssicherungspflicht überprüft, notwendige Beseitigungen von Gehölzen werden durch Neuanpflanzungen kompensiert
- es wurden 9 Anträge auf Beseitigung von insgesamt 18 geschützten Gehölzen gestellt, wobei 5 Bäume mit der Anordnung von 19 Ersatzpflanzungen genehmigungsfähig waren
- die kommunalen Gewässer werden regelmäßig nach den umweltrechtlichen Bestimmungen kontrolliert

Porzig

Umweltbeauftragter

Aus den Einrichtungen der Stadt



Wir feiern Kindertag

Am 1. Juni wartet in Waschleithe ein kunterbuntes Programm mit vielen Attraktionen auf die ganze Familie. Alle touristischen Anbieter des Ortes wollen den Jüngsten einen unvergesslichen

Tag bereiten und haben sich dafür eine Menge einfallen lassen. Im Schaubergwerk „Herkules-Frisch-Glück“ können Kinder den Spuren der Bergleute folgen und in der Schauanlage Heimatecke sind Kinder zum Gratis-Entdecken in miniature eingeladen. Im Hotel- und Restaurant Köhlerhütte gibt es am Nachmittag ein tolles Kinderprogramm u.a. mit Pony-Reiten, Rundfahrten mit dem Feuerwehr-Auto und Lagerfeuer mit Knüppelkuchen. Ein Pferdetaxi wird zwischen Fürstenberg und Mühlberg unterwegs sein und die Kinder bequem in den Natur- und Wildpark bringen. Dort erwarten sie eine große Hüpfburg und viele tierische Freunde.

Schaubergwerk „Herkules-Frisch-Glück“

Großer Andrang anlässlich der Sonderführung „90 Jahre Schaubergwerk „Herkules-Frisch-Glück“

Anlässlich des 90. Geburtstages des Schaubergwerkes „Herkules-Frisch-Glück“ fanden im Monat April Sonderführungen im sonst gesperrten Bereich statt. Eine Sondergenehmigung vom Oberbergamt ermöglichte dies.

Ausgerüstet mit Helm, Geleucht und Gummijacke konnten interessierte Gäste in den 90 Minuten dauernden Führungen den sonst nicht zugänglichen zweiten Marmorsaal erleben. Der zweite Marmorsaal ist mit einer Höhe von 50 Metern und einer Breite von bis zu 22 Metern der größte Hohlraum der Grube „Herkules-Frisch-Glück“. Fast 400 Gäste aus nah und fern nutzten die Gelegenheit und nahmen an diesem einmaligen Abenteuer teil.



Als nächstes Abenteuer für Bergbaufreunde findet am Donnerstag, dem 26. Mai, ein 3-D-Vortrag vom Schneeberger Bergbaufotograf Wolfgang Georgie statt. Beginn ist um 18 Uhr in der Bergschmiede vom Schaubergwerk „Herkules-Frisch-Glück“.

Am Sonntag, dem 29. Mai, können dann wieder Gäste am „Weg des Erzes“ ab 13 Uhr die Verhüttung von Gestein erleben.

Das Team vom ältesten Schaubergwerk Sachsen freut sich auf Sie! Reservierungen unter Tel. 03774/24252 für alle Veranstaltungen empfohlen!

Erlebnistage Montane Kulturlandschaft

Am 4./5.06.2016 lädt das sächsisch-böhmische Erzgebirge zu den Erlebnistagen Montane Kulturlandschaft ein. Auch das Schaubergwerk „Herkules-Frisch-Glück“ in Waschleithe beteiligt sich an den grenzüberschreitenden Aktionstagen. In der Bergmännischen Erlebniswelt am Fürstenberg können Besucher an beiden Tagen mitverfolgen, wie in früher Zeit Erz gewonnen wurde.

Die Erzwäsche, das Pochwerk und der Rennofen sind funktions-tüchtig zu erleben. Wer möchte, kann seine eigene Münze prägen oder sich auf eine untertägige Entdeckungstour begeben.

Bereits am 29.05.2016, 13 Uhr macht die „Herztour“ von Radio Erzgebirge in Sachsens ältestem Schaubergwerk Station. Kinder sind mit ihren Eltern herzlich in das Areal an der Bergschmiede eingeladen. Die Mitarbeiter des Schaubergwerkes haben sich für diesen Tag Besonderes einfallen lassen. Und für das leibliche Wohl ist gleichfalls bestens gesorgt. Gemeinsam werden über dem offenen Feuer Reibekuchen gebacken.

Natur- und Wildpark Waschleithe

Frühling im Natur- und Wildpark Waschleithe



Herzlich willkommen – der Natur- und Wildpark begrüßt die ersten Jungtiere des Jahres

Bei den Schottischen Hochlandrindern erblickte in den letzten Tagen ein Kälbchen das Licht der Welt. Noch etwas wackelig auf den Beinen bleibt der zottelige Nachwuchs immer in der Nähe seiner Mutter und ist schon jetzt der Liebling der Besucher. Die Tiere gelten als gutmütig, robust und langlebig und eignen sich für die ganzjährige Freilandhaltung.

Auch bei den Schafen hat sich Nachwuchs eingestellt. Die kleinen Lämmer springen übermütig durchs Gelände. Wenige Gehege weiter rennt ein kleines Mufflon durch die Anlage.

In den nächsten Tagen und Wochen erwarten wir noch Nachwuchs bei Rot- und Damwild sowie bei unseren Ziegen.

Alle Tierkinder und das Team vom Natur- und Wildpark freuen sich auf Ihren Besuch.

PS: Für alle Tiere können Sie Pate werden. Bei Interesse wenden Sie sich an das Personal des Natur- und Wildparks.

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen der Stadt

Grundschule Grünhain-Beierfeld



Wir feiern Schuljubiläum

Unsere Schule wird 100 Jahre. Aus diesem Anlass laden wir alle Interessenten

**zum Tag der offenen Tür am 21. Mai 2016,
von 15.00 bis 18.00 Uhr**

herzlich ein. Wir zeigen Ihnen an diesem Tag unsere Schule.

Es wird einen Kuchenbasar geben, Darbietungen der AG Musik, sportliche Wettkämpfe und vieles mehr.

Anlässlich des Schuljubiläums führen wir außerdem ein Zirkusprojekt durch, an welchem Mädchen und Jungen der Grundschule als Clown, Akrobaten und Tierdompteur mitwirken.

Schulleiter, Kollegium und Schüler der Grundschule Grünhain-Beierfeld

Grundschule Grünhain-Beierfeld

Unsere Schule macht Zirkus!
Erleben sie unsere Schüler in der Manege!

PROJEKTZIRKUS HEIN
„MABEMA VERSAJE“



Wo? Freizeitpark Grünhain, Hartplatz (hinter dem Tennisplatz)
Mittwoch, 25. Mai 2016, Beginn: 18.00 Uhr
Donnerstag, 26. Mai 2016
Beginn: 15.00 Uhr & 18.00 Uhr

Eintrittspreise: Loge: Erwachsene 10,00 € / Kinder: 8,00 €, Bänke: Erwachsene: 8,00 € / Kinder: 5,00 €, Kinder unter 3 Jahren haben freien Eintritt (Schoßkinder). Kartenverkauf ab 23. Mai am Zirkus bzw. bis 30 min vor Vorstellungsbeginn.

Wir möchten alle Eltern der **diesjährigen Schulanfänger** herzlich zum vorbereitenden Elternabend am

Dienstag, dem 31. Mai 2016, um 18.00 Uhr

in die

Grundschule Grünhain-Beierfeld, Speiseraum (Erdgeschoss)

Schwarzenberger Str. 20, 08344 Grünhain-Beierfeld

einladen.

gez. D. Singer

Schulleiter der Grundschule Grünhain-Beierfeld

Aus dem Vereinsleben im Stadtteil Beierfeld



Der Kulturhistorische Förderverein Beierfeld e.V. informiert

Einladung

zu einem heiteren musikalischen Frühschoppen mit Saxophon & Klarinette in die Peter-Pauls-Kirche Beierfeld am Sonntag, dem 22. Mai 2016, in der Zeit von 11.00 bis 13.00 Uhr. Es erklingen bekannte Melodien der 60er und 70er Jahre, präsentiert von Dietrich Hecker aus Beierfeld. Der Eintritt ist frei. Getränke werden vor und nach dem Konzert angeboten. Spenden zur Restauration der Inneneinrichtung der Peter-Pauls-Kirche sind erwünscht.

Thomas Brandenburg

Einladung

zur musikalischen Vesper mit dem „CONVIVIVM MUSICUM CHEMNICENSE“ am Sonnabend, 25. Juni 2016, 15.00 Uhr, in der Peter-Pauls-Kirche

Am Sonnabend, dem 25. Juni 2016, um 15.00 Uhr gastiert das Ensemble CONVIVIVM MUSICUM CHEMNICENSE zum 16. Male in dem historischen Kleinod der Erzgebirgsstadt. Es erklingen erstmals Lieder

aus dem Grünhainer Liederschatz,
gesammelt vom
Grünhainer Schulleiter und Heimatforscher
Albert Straube (1872 – 1949)

mit der
Sopranistin Sylvia Irmen aus Chemnitz
der Violinistin Ting-Hsuan Hu aus Taiwan

und mit den Kantoreien Beierfeld und Grünhain unter Leitung von Wolfgang Schubert und Hans-Hermann Schmidt. Einstudierung Friedrich Schürer



CONVIVIVM MUSICUM CHEMNICENSE mit den Kantoreien Grünhain und Beierfeld im Jahr 2015

Dazu erklingt auch Orgelmusik auf der vom Vogtländischen Orgelbau Thomas Wolf aus Limbach rekonstruierten Donati-Orgel, gespielt von Wolfgang Schubert. Gesungen werden auch klassische Balladen in Liedern und virtuose Instrumentalmusik.

Wie in den vergangenen Jahren laden die Mitglieder des Vereins anschließend zu einem selbst ausgerichteten Essen mit offenem Singen in den Pfarrgarten ein. Das CONVIVIVM MUSICUM CHEMNICENSE übernimmt dazu ab 17.15 Uhr die „Musicalische Taffelbedienung“ gemeinsam mit den Kirchenchören aus Beierfeld und Grünhain.



Das Zelt im Pfarrgarten war auch 2015 gut besucht.

Der Erlös dieser Veranstaltung kommt natürlich wieder unserer denkmalgeschützten Peter-Pauls-Kirche zugute. Nun ist auch das Schnitzwerk der Orgel, restauriert von der Restauratorenwerkstatt Stenzel & Taubert aus Dresden wieder zu bewundern.

Der Eintrittspreis beträgt für Erwachsene 12,00 Euro und für Kinder bis 12 Jahre 4,00 Euro.

Die Eintrittskarten sind im Vorverkauf im Fritz- Körner-Haus, Pestalozzistraße 10 bei Frau Claudia Schramm und bei Herrn Thomas Brandenburg sowie an der Kasse erhältlich.

Thomas Brandenburg

Erzgebirgszweigverein Beierfeld

Nachruf

Zutiefst erschüttert traf uns die Nachricht vom Ableben unseres Heimatfreundes

Rainer Schulz

Er war seit 1992 aktives Mitglied im Erzgebirgszweigverein Beierfeld.

Jahrelang begleitete er das Amt des Wegewarts.

Durch seine freundliche, aufgeschlossene, sachliche und ruhige Art wurde Rainer zu einem echten Freund und guten Gesprächspartner.

Wir werden ihn in bleibender Erinnerung behalten.

Seiner Frau Marlene und den Kindern möchten wir auf diesem Weg nochmals unsere herzliche Anteilnahme aussprechen und viel Kraft für die kommende Zeit der Trauer wünschen.

EZV Beierfeld

Günter Groß, 1. Vorsitzender

DRK-Kreisverband Aue-Schwarzenberg e. V.

Deutsches Rotes Kreuz



Seniorenclub Beierfeld

Dem Frühling entgegen ... Senioren wieder unterwegs

Ziel unserer ersten Ausfahrt in diesem Jahr ist das DDR-Museum in Pirna.

Sehr erfreut waren wir, als unser Fahrer, Herr Schnitzler, uns ergänzend zur ursprünglich geplanten Fahrt eine Rundfahrt durch Dresden anbot. Wieder einmal konnten wir die Sehenswürdigkeiten wie den Goldenen Reiter, die Semperoper, den Zwinger usw. bewundern.

In Pirna angekommen, ging es nach dem Kaffeetrinken zum DDR-Museum, welches sich über 2 Etagen erstreckt. Da wir diese Jahre durchlebt haben, wurden viele Erinnerungen wach.

Vom damaligen Angebot im Lebensmittelmarkt wie die Bananen unterm Ladentisch oder die verschiedenen Waschmittel, selbst die Konsummarken, war alles zu sehen. Haushaltsgegenstände, die wir teils heute noch nutzen, wurden begutachtet. Wir konnten die Kinderwagen der damaligen Zeit und sämtliches Spielzeug unserer

Kinder bewundern. Wohnzimmer, Schlafzimmer, Küche und Bad konnten wir mit seinerzeit modernen Möbeln und Einrichtungsgegenständen bestaunen. Selbst ein Spielzimmer und ein Schlafraum des Kindergartens sowie ein Zimmer im Ferienheim waren originalgetreu dargestellt. Auch auf technischem Gebiet, angefangen von Küchenmaschinen über Waschgeräten bis hin zum Trabant und Moped war alles zu sehen.

Diese Ausstellung war für uns Senioren besonders interessant, da wir die Jahre der DDR-Zeit bewusst erlebt haben. Deshalb schätzen wir es, dass es uns auf vielen Gebieten jetzt besser geht und vor allem, dass wir schon viele Jahre im Frieden leben konnten.

Abschließend nahmen wir auf der Heimfahrt in der Gaststätte „Brettmühle“ in Chemnitz das Abendbrot ein.

Veranstaltungen im Mai/Juni 2016

Mittwoch, 25.05. Sport mit der Physiotherapeutin

Mittwoch, 01.06. Spielenachmittag

Mittwoch, 08.06. Vortrag von Physiotherapeut Herrn Spatz

Mittwoch, 15.06. Sommerfest im Fritz-Körner-Haus

Mittwoch, 22.06. Ausfahrt nach Kohren-Salis mit Kathrin & Peter vom Quirlehäusel

Seniorenclub Beierfeld

im DRK KV Aue-Schwarzenberg

Aus dem Vereinsleben im Stadtteil Grünhain



MC Grünhain

53. Rallye Erzgebirge



Sepp Wiegand / Alexander Rath – Citroen DS3 R3T
3. Platz Gesamt / 1. Platz Klasse

Bernd Knüpfer / Daniel Herzig – Opel Astra OPC Turbo
5. Platz Gesamt / 1. Platz Klasse

Ulf Grünert / Daniel Nowak – Opel Corsa
13. Platz Gesamt / 1. Platz Klasse

Mario Kunstmann / Heiko Langer – Mitsubishi Evo 7
19. Platz Gesamt / 1. Platz Klasse

Jan Weidner / Nicole Petzold – Lada 2105 VFTS
22. Platz Gesamt / 1. Platz Klasse

Sascha Lang / Ingo Doerstling – Renault Clio Sport
23. Platz Gesamt / 3. Platz Klasse

André Daßler / Matthias Wolf – VW Polo Coupé
29. Platz Gesamt / 4. Platz Klasse

Manuel Schneider / Riccardo Mielke – Peugeot 205 Gti
34. Platz Gesamt / 2. Platz Klasse

Torsten Reimann / Michael Knorr – Nissan Micra Sigg
36. Platz Gesamt / 5. Platz Klasse

Enrico Grunert / Christian Laun – Suzuki Swift Sport
38. Platz Gesamt / 7. Platz Klasse

Julia Wolanski / Hildegard Baumann – Citroen DS3 R1
44. Platz Gesamt / 8. Platz Klasse

Mario Keller / René Mittmann – Trabant 601
47. Platz Gesamt / 2. Platz Klasse

Andreas Schramm / Maik Bruder – Trabant 601
48. Platz Gesamt / 3. Platz Klasse

Tina Wiegand / Monique Voigt – VW Lupo Gti
54. Platz Gesamt / 3. Platz Klasse

Michael Schröder / Stefan Kupsch – Trabant 601
57. Platz Gesamt / 7. Platz Klasse

David Krowiors / Steve Andreis – Trabant 601
58. Platz Gesamt / 7. Platz Klasse

Ausfälle

Michael Miene / David Auerswald – Lada 2105 VFTS
Christian Bauer / Julia Siegel – Renault Clio Ragnotti



Sepp Wiegand / Alexander Rath (Foto Wolleditt)

Roland-Rallye

Mark Muschiol / Kerstin Munkwitz – Renault Clio
9. Ges. / 1. Kl.

Stephan Dammaschke / Julia Siegel – Ford Escort RS2000
15. Ges. / 2. Kl.

Ulf Grünert / Daniel Nowak – Opel Corsa
17. Ges. / 3. Kl.

Torsten Brunke / Andreas Weißflog – VW Golf III Gti 16V
27. Ges. / 6. Kl.

Jan Weidner / Nicole Petzold – Lada 2105 VFTS
31. Ges. / 1. Kl.

Michael Miene / David Auerswald – Lada 2015 VFTS
39. Ges. / 4. Kl.

Sascha Lang / Monika Lein – Renault Clio Sport
41. Ges. / 7. Kl.

Mirko Gläß / Tim Gleisberg – Renault Clio RS
56. Ges. / 1. Kl.

Andreas Schramm / Maik Bruder – Trabant 601
62. Ges. / 2. Kl.

Ausfälle:

Bernd Knüpfer / Daniel Herzig – Opel Astra OPC Turbo
Nicolas Habet / Dominic Gräbner – BMW 318 is

Fontane-Rallye Neuruppin

Sascha Lang / Ingo Doerstling – Renault Clio Sport
9. Ges. / 1. Kl.

Torsten Brunke / Daniel Herzig – VW Golf III Gti 16V
11. Ges. / 1. Kl.

Tina Wiegand / Monique Voigt – VW Lupo Gti
24. Ges. / 2. Kl.

Thomas Funke / Andreas Weißflog – Lada 2015 VFTS
32. Ges. / 5. Kl.

Andreas Schramm / Maik Bruder – Trabant 601
30. Ges. / 1. Kl.

Bergrennen Hradiste

Tobias Edelmann 2. Platz

André Sommer 3. Platz

1. Lauf/FR-Challenge in Most

Beim Auftaktrennen konnte Jörg Trültzsch einen hervorragenden 6. Platz unter 42 Teilnehmern herausfahren. Bis kurz vor Schluss lag er sogar noch auf Rang 5, büßte jedoch durch ein Überraschungsmanöver selbigen noch ein. Am zweiten Tag lief es denn leider nicht mehr so rund, mit Platz 13 im Qualifying und Platz 9 im Rennen war Jörg dennoch zufrieden. In der internen Bridgestone-Wertung sprang beide Male Platz 4 heraus.

MC Grünhain e. V.

Grünhainer SV e. V.

Grünhainer Sportfest 2016 – 17. und 18. Juni 2016

Freitag, 17. Juni

17.00 Uhr Fußballspiel Grinhaaner Maad

18.30 Uhr Fußball-Traditionsspiel Oberstädtel – Unterstädtel

Samstag, 18. Juni

ab

10.00 Uhr „Tag der offenen Tür“ – die Abteilung Tennis stellt sich vor.

10.00 Uhr 5. Grünhainer Tischtennis-Stadtmeisterschaft (Sporthalle in der Kita „Klosterzwerge“)

10.00 Uhr Fußballturnier der „Alten Herren“

14.00 Uhr Fußballturnier der Grünhainer Vereine

15.00 Uhr 19. Grünhainer Mini-Triathlon

19. Mini-Triathlon des Grünhainer Sportverein e.V

Termin:	Samstag, 18. Juni 2016
Meldeschluss:	Donnerstag, 16. Juni 2016
Veranstaltungsort:	Sport- und Freizeitgelände in Grünhain an der Auer Straße
Start:	ab 15.00 Uhr
Startnummernausgabe:	ab 14.00 bis 14.30 Uhr
Anmeldungen an:	Uwe Lange, Mühlstraße 8, 08297 Zwönitz
E-Mail:	uwe.lange@online.de
Telefon:	03774/62163 geschäftlich (Mo. – Fr. 07.00 – 16.00 Uhr)
Mobil:	0172/9310643
Telefax:	03774/62024 (Mo – Fr)

Kinder-, Schüler- und Jugendwettbewerbe finden im Rahmen der Erzgebirgsspiele 2016 des Kreissportbundes Erzgebirge e.V. statt. Anmeldungen haben ausschließlich schriftlich zu erfolgen. Das Meldeformular ist erhältlich bei Sportfreund Uwe Lange und kann tel. bzw. per E-Mail angefordert werden.

Einzelwertung

Altersklasse	Jahrgänge	Schwimmen*	Rad/fahren	Laufen
Seniorinnen und Senioren	1966 und älter	320 m/1200 m	8,5 km	1800 m
Damen und Herren	1967 – 1997	480 m/1800 m	12,5 km	3600 m
Jugend weiblich und männlich *	1998 – 2001	480 m/1800 m	12,5 km	3600 m
Schüler weiblich und männlich *	2002 – 2005	320 m/1200 m	8,5 km	1800 m
Kinder weiblich und männlich *	2006 und jünger	160 m/600 m	4,5 km	1200 m

* sollte die Nutzung des Freibades nicht möglich sein, wird ein Duathlon durchgeführt. Das Schwimmen wird dann durch eine verkürzte Laufstrecke ersetzt.

* im Rahmen der Kinder- und Jugendspiele des Kreissportbundes Erzgebirge

Staffelwertung

- 3 Starterinnen/Starter einer Altersklasse bilden eine Staffel;
- 1 Schwimmerin/Schwimmer, 1 Radfahrer/Radfahrer und 1 Läuferin/Läufer

Achtung: für Radfahrer besteht Sturzhelmpflicht (Waldstrecke) !!!

Auszeichnungen: Pokale und Urkunden

Abteilung Tischtennis

Der Grünhainer TT-Verein hat wieder ein erfolgreiches Jahr hinter sich gebracht. Auch im 5. Jahr unseres Bestehens gibt es wieder Grund, unsere erfolgreichen Mannschaften zu feiern. Unsere 2. Mannschaft hat erfolgreich den Klassenerhalt in der 3. Kreisklasse geschafft und unsere 1. Mannschaft nimmt als Staffelsieger den Aufstieg in die 1. Kreisklasse in Angriff. Auch die neugebildete 3. Mannschaft des Vereins hat sich ihren Möglichkeiten entsprechend in der 4. Kreisklasse behauptet. Uns ist es auch gelungen, seit Anfang dieses Jahres eine Nachwuchsabteilung ins Leben zu rufen. Durch die Initiative unseres Sportfreundes Lars Schmidt ist es uns gelungen, 15 Schüler der 1. bis 4. Klasse für diesen schönen Sport zu begeistern. Es ist nur zu hoffen, dass diese jetzige Begeisterung recht lange anhält. Auch würden wir uns freuen, wenn der eine oder andere Erwachsene aus unserer Stadt sich entschließen könnte, etwas für seine Gesundheit zu tun. Unsere Trainingszeiten sind montags von 18 bis 21 Uhr und donnerstags von 18.30 bis 21 Uhr. In der Hoffnung, bald neue Mitstreiter zu begrüßen, verbleibe ich mit sportlichem Gruß

Ihr Thomas Meyer
Abteilungsleiter TT.

Abteilung Tennis

Am 30.04.2016 führten die Sportlerinnen und Sportler der Abteilung Tennis den alljährlichen Frühjahrseinsatz auf dem Grünhainer Trainingsplatz durch. War der vergangene Winter nun auch nicht besonders lang und frostig, so fallen doch jedes Jahr wieder notwendige Erhaltungsmaßnahmen auf den Tennisplätzen an. Die Beseitigung von Laub aus den Abwassereinläufen, eine intensive Reinigung der Spielfeldbegrenzungen, die Reinigung und das Aufstellen der Bänke und Stühle sowie das Instandsetzen der Netze und Haltestangen...; all das muss regelmäßig gemacht werden. Weitere Maßnahmen sind in den kommenden Wochen und Mona-

ten notwendig, um einen geregelten Trainings- und Spielbetrieb zu gewährleisten. Diese Tätigkeiten werden von den Vereinsmitgliedern ausnahmslos in Eigenleistung erbracht. Auch das soll und muss hier mal lobend erwähnt werden. Vielen Dank dafür. Ab sofort starten wir wieder montags mit dem Trainingsbetrieb der Erwachsenen (ab 17.00 Uhr) bzw. jeden Dienstag mit dem Kinder- und Jugendtraining, ebenfalls ab 17.00 Uhr auf dem Grünhainer Trainingsgelände. Neue Mitglieder, egal ob Jugendliche oder Erwachsene, sind herzlich willkommen. Das grundlegende Einmaleins des Tennissports ist schnell erlernt; die Routine und gleichzeitig ein verbessertes körperliches Wohlbefinden kommen ganz allein ...



Frank Riemer-Keller
Abteilungsleiter Tennis

Seniorengruppe Hahner

Seit 20 Jahren betreut Anita Hahner ehrenamtlich „ihre“ Senioren. Anita Hahner war von 1978 bis 1995 als Clubleiterin bei den Senioren in Grünhain tätig. „Zuerst hatten wir im Ratskeller auf dem Markt und nach drei Jahren Zwischenstation im Kindergarten an der Zwönitzer Straße unser Domizil“, erinnert sich die Grünhainerin. Nachdem eine neue Leiterin den Club übernahm, wollte Frau Hahner dennoch nicht untätig bleiben. Seit 1996 trifft sich die Seniorengruppe Hahner in „Heckers Café“. Zuletzt am 4. April gemeinsam mit der Seniorengruppe aus Bernsbach. Hans-Robert Schlegel übernahm die musikalische Umrahmung.



Anita Hahner hat sich Hans-Robert Schlegel mit dem Akkordeon für die musikalische Umrahmung eingeladen. Foto: Armin Leischel

„Durch Zufall lernten sich Enno Kreutel – langjähriges Mitglied der Seniorengruppe Hahner – und Johannes Groß aus dem Senioren-

club Bernsbach am 2. März 2006 kennen und gleich danach am 20. April trafen sich beide Gruppen gemeinsam in der Mehrzweckhalle Bernsbach. Diese Freundschaft besteht nun bereits zehn Jahre“, sagt Anita Hahner. Gemeinsam wurden Feste gefeiert und Ausfahrten organisiert. Auch besondere Höhepunkte wie 15 Jahre Seniorenclub Bernsbach feierten sie gemeinsam. „Wenn wir in Bernsbach zu Gast sind, dann steht für uns immer ein reservierter und geschmückter Tisch bereit“, freuen sich die Hahner-Senioren.

Armin Leischel

Heimat- und Regionalgeschichte

Die Emporenbilder an der Südepore in der Peter-Pauls-Kirche Beierfeld

Tafelbild 3 „das Volk Israel zieht durch das Schilfmeer“

Erinnern wir uns:

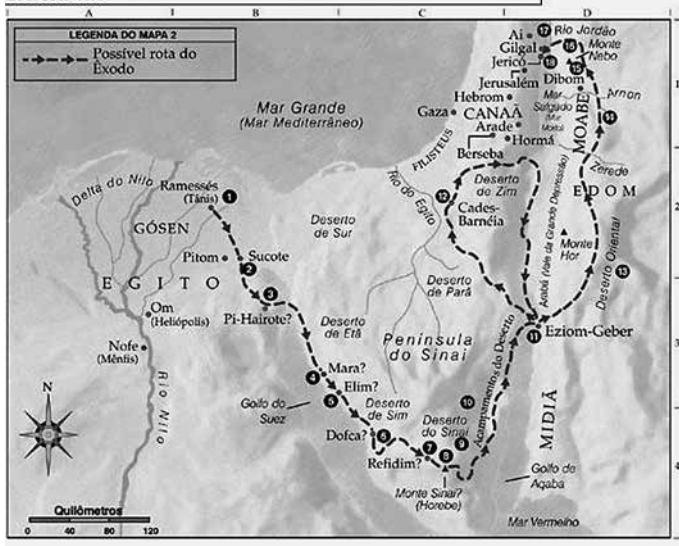
Als nun der Pharao das Volk hatte ziehen lassen, führte sie Gott nicht den Weg durch das Land der Philister, der am nächsten war; denn Gott dachte, es könnte das Volk gereuen, wenn sie Kämpfe vor sich sähen, und sie könnten wieder nach Ägypten umkehren. Darum ließ er das Volk einen Umweg machen und führte es durch die Wüste zum Schilfmeer. Und Israel zog wohlgeordnet aus Ägyptenland.

das Volk Israel zieht durch das Schilfmeer

(2. Buch Mose, Kap. 14)

Und der HERR redete mit Mose und sprach: Rede zu den Israeliten und sprich, dass sie umkehren und sich lagern bei Pi-Hahiroth zwischen Migdol und dem Meer, vor Baal-Zefon (1); diesem gegenüber sollt ihr euch lagern.

O ÊXODO DE ISRAEL DO EGITO E A ENTRADA EM CANAÃ



Die südliche Route durch den Sinai nach Kanaan



Die südliche Route an den Bitterseen (Karte von heute)



Der Lagerplatz bei Pi-Hahiroth zwischen Migdol und dem Meer vor Baal-Zefon wird auch am Liborischen See vermutet.

Der Pharao aber wird sagen von den Israeliten: Sie haben sich verirrt im Lande; die Wüste hat sie eingeschlossen. Und ich will sein Herz verstocken, dass er ihnen nachjage, und will meine Herrlichkeit erweisen an dem Pharao und aller seiner Macht, und die Ägypter sollen innerwerden, dass ich der HERR bin. – Und sie taten so.

Als es dem König von Ägypten angesagt wurde, dass das Volk geflohen war, wurde sein Herz verwandelt und das Herz seiner Großen gegen das Volk und sie sprachen: Warum haben wir das getan und haben Israel ziehen lassen, sodass sie uns nicht mehr dienen? Und er spannte seinen Wagen an und nahm sein Volk mit sich und nahm sechshundert auserlesene Wagen und was sonst an Wagen in Ägypten war mit Kämpfern auf jedem Wagen. Und der HERR verstockte das Herz des Pharao, des Königs von Ägypten, dass er den Israeliten nachjagte. Aber die Israeliten waren unter der Macht einer starken Hand ausgezogen. Und die Ägypter jagten ihnen nach mit Rossen, Wagen und ihren Männern und mit dem ganzen Heer des Pharao und holten sie ein, als sie sich gelagert hatten am Meer bei Pi-Hahiroth vor Baal-Zefon.

Und als der Pharao nahe herankam, hoben die Israeliten ihre Augen auf, und siehe, die Ägypter zogen hinter ihnen her. Und sie fürchteten sich sehr und schrien zu dem HERRN und sprachen zu Mose: Waren nicht Gräber in Ägypten, dass du uns wegführen musstest, damit wir in der Wüste sterben? Warum hast du uns das angetan,

dass du uns aus Ägypten geführt hast? Haben wir's dir nicht schon in Ägypten gesagt: Lass uns in Ruhe, wir wollen den Ägyptern dienen? Es wäre besser für uns, den Ägyptern zu dienen, als in der Wüste zu sterben.

Da sprach Mose zum Volk: Fürchtet euch nicht, steht fest und seht zu, was für ein Heil der HERR heute an euch tun wird. Denn wie ihr die Ägypter heute seht, werdet ihr sie niemals wiedersehen. Der HERR wird für euch streiten, und ihr werdet stille sein.

Und der HERR sprach zu Mose: Was schreist du zu mir? Sage den Israeliten, dass sie weiterziehen. Du aber hebe deinen Stab auf und recke deine Hand über das Meer und teile es mitten durch, sodass die Israeliten auf dem Trockenen mitten durch das Meer gehen.

Siehe, ich will das Herz der Ägypter verstocken, dass sie hinter euch herziehen, und will meine Herrlichkeit erweisen an dem Pharao und aller seiner Macht, an seinen Wagen und Männern. Und die Ägypter sollen innewerden, dass ich der HERR bin, wenn ich meine Herrlichkeit erweise an dem Pharao und an seinen Wagen und Männern.

Da erhob sich der Engel Gottes, der vor dem Heer Israels herzog, und stellte sich hinter sie. Und die Wolkensäule vor ihnen erhob sich und trat hinter sie und kam zwischen das Heer der Ägypter und das Heer Israels. Und dort war die Wolke finster und hier erleuchtete sie die Nacht, und so kamen die Heere die ganze Nacht einander nicht näher.

Als nun Mose seine Hand über das Meer reckte, ließ es der HERR zurückweichen durch einen starken Ostwind die ganze Nacht und machte das Meer trocken und die Wasser teilten sich. Und die Israeliten gingen hinein mitten ins Meer auf dem Trockenen, und das Wasser war ihnen eine Mauer zur Rechten und zur Linken. Und die Ägypter folgten und zogen hinein ihnen nach, alle Rosse des Pharao, seine Wagen und Männer, mitten ins Meer.

Als nun die Zeit der Morgenwache kam, schaute der HERR auf das Heer der Ägypter aus der Feuersäule und der Wolke und brachte einen Schrecken über ihr Heer und hemmte die Räder ihrer Wagen und machte, dass sie nur schwer vorwärts kamen. Da sprachen die Ägypter: Lasst uns fliehen vor Israel; der HERR streitet für sie wider Ägypten.

Aber der HERR sprach zu Mose: Recke deine Hand aus über das Meer, dass das Wasser wiederkomme und herfalle über die Ägypter, über ihre Wagen und Männer.



Das Tafelbild „Das Volk Israel zieht durch das Schilfmeer“ an der Südem-pore in der Peter-Pauls-Kirche

Da reckte Mose seine Hand aus über das Meer, und das Meer kam gegen Morgen wieder in sein Bett, und die Ägypter flohen ihm entgegen. So stürzte der HERR sie mitten ins Meer. Und das Wasser kam wieder und bedeckte Wagen und Männer, das ganze Heer des Pharao, das ihnen nachgefolgt war ins Meer, sodass nicht einer von ihnen übrig blieb.

Aber die Israeliten gingen trocken mitten durchs Meer, und das Wasser war ihnen eine Mauer zur Rechten und zur Linken. So rettete der HERR an jenem Tage Israel aus der Ägypter Hand. Und sie sahen die Ägypter tot am Ufer des Meeres liegen.

So sah Israel die mächtige Hand, mit der der HERR an den Ägyptern gehandelt hatte. Und das Volk fürchtete den HERRN und sie glaubten ihm und seinem Knecht Mose.

Moses Lobgesang

(2. Buch Mose, Kap. 15, Vers. 20 - 21)

Da nahm Mirjam, die Prophetin, Aarons Schwester, eine Pauke in ihre Hand und alle Frauen folgten ihr nach mit Pauken im Reigen. Und Mirjam sang ihnen vor: Lasst uns dem HERRN singen, denn er hat eine herrliche Tat getan; Ross und Mann hat er ins Meer gestürzt.

Die Israeliten in Mara und Elim

(2. Buch Mose, Kap. 15, Vers. 22 - 27)

Mose ließ Israel ziehen vom Schilfmeer hinaus zu der Wüste Schur (2).



Die Israeliten nach dem Durchzug durch das Schilfmeer (Hieronymus Francken III Antwerpen 1611 – gest. Antwerpen 1671)

Und sie wanderten drei Tage in der Wüste und fanden kein Wasser. Da kamen sie nach Mara (3); aber sie konnten das Wasser von Mara nicht trinken, denn es war sehr bitter. Daher nannte man den Ort Mara.

Da murrte das Volk wider Mose und sprach: Was sollen wir trinken? Er schrie zu dem HERRN und der HERR zeigte ihm ein Holz; das warf er ins Wasser, da wurde es süß.

Dort gab er ihnen Gesetz und Recht und versuchte sie und sprach: Wirst du der Stimme des HERRN, deines Gottes, gehorchen und tun, was recht ist vor ihm, und merken auf seine Gebote und halten alle seine Gesetze, so will ich dir keine der Krankheiten auferlegen, die ich den Ägyptern auferlegt habe; denn ich bin der HERR, dein Arzt. Und sie kamen nach Elim (4); da waren zwölf Wasserquellen und siebzig Palmbäume. Und sie lagerten sich dort am Wasser.

Bemerkungen:

(1) Pi-Hahriot und Migdol werden in ägyptischen Quellen genannt, sind aber bisher noch nicht sicher lokalisiert. Pi-Hahriot vermutet man südwestlich der Bitterseen.

Migdol hat vielleicht 20 km nordwestlich von Suez gelegen. Die Bitterseen sind ein langgestrecktes, mit Salzwasser gefülltes See-

becken in Ägypten zwischen dem nördlichen und südlichen Teil des Suezkanals. Das Meer vor Baal-Zefon wird auch Schilfmeer genannt. Auch seine Lage ist noch nicht vollständig geklärt, es kann sich um das Rote Meer, den Ballahsee, im Gebiet des Suezkanals oder um den Sirbonischen See im Nildelta handeln. Der Sirbonische See war in der Antike ein Salzsee bzw. Salzsumpf an der Küste Ägyptens.

(2) – (4) siehe Foto 1: Die südliche Route durch den Sinai nach Kanaan

Dr. phil. h. c. Gustav Adolf Vodel

Im Monat Mai erinnern wir uns des 185. Geburtstages des in Grünhain geborenen Dr. phil. H.c. Gustav Adolf Vodel. Der Jurist und konservative Politiker ging u.a. als Abgeordneter des Sächsischen Landtages in die Geschichtsannalen ein. Nach dem Besuch der Grünhainer Volksschule ging der Sohn des damaligen Postverwalters im Herbst 1850 zum Studium der Rechtswissenschaften nach Leipzig an die Universität und wurde sechs Jahre später in den königlich-sächsischen Staatsdienst übernommen und nach einem Referendariat am damaligen Bezirksgericht Annaberg 1866 zum Gerichtsamtmann in Burgstädt berufen, zwei Jahre später nach Bautzen versetzt. Danach folgte ein Einsatz als Regierungsrat im Kreis Leipzig, bevor er 1874 Amtshauptmann von Schwarzenberg wurde und als solcher 1877 in Zwickau wirkte. Der gebürtige Grünhainer wurde im Jahre 1875 in die II. Kammer des Sächsischen Landtages gewählt, der er fünf Jahre angehörte und im Jahre 1880 als Geheimer Regierungsrat im sächsischen Innenministerium antrat und sein Landtagsmandat niederlegte. Im November 1885 übernahm er den Vorsitz über die Schiedsgerichte für die Betriebe der sächsischen Staatsbahnen, die Betriebe der Post- und Telegraphenverwaltung, die Sektion VII der Knappschafts-Berufsgenossenschaft, die Sektion IV der Berufsgenossenschaft der Gas- und Wasserwerke, die Sächsische Textil-Berufsgenossenschaft sowie die Sächsische-Holz-Berufsgenossenschaft. Im Innenministerium wurde er im April 1892 zum Geheimen Rat ernannt und zum Vorstand der I. Abteilung befördert und übernahm im Juli 1893 den Direktorenposten über die III. Abteilung des Ministeriums. Als Bevollmächtigter des Königreichs Sachsen gehörte er dem Bundesrat und als Vorsitzender des Landesversicherungsamtes Sachsen an. Ab 1892 war er Mitglied des Kompetenzgerichtshofs und ab 1897 Mitglied des Disziplinarhofes. Von Dezember 1880 bis zu seiner Pensionierung im Januar 1903 war er Regierungskommissar beim Landwirtschaftlichen Kreditverein und anschließend bis zu seinem Tod Vorsitzender des Verwaltungsrats des Vereins. Vodel erhielt 1880 die Ehrenbürgerschaft von Johanngeorgenstadt in Anerkennung seiner Unterstützung des Eisenbahnbaus nach Johanngeorgenstadt. Er verstarb am 5. August 1908 in Blasewitz bei Dresden und wurde auf dem Trinitätsfriedhof beigesetzt.

Sonstiges

25 Jahre Feuerwehrverein Bernsbach

Wir wollen mit euch „25 Jahre Feuerwehrverein Bernsbach“ feiern. Deshalb laden wir herzlich am Samstag, 11. Juni 2016, ab 18.00 Uhr auf unserem Festgelände am Bernsbacher Geräthaus ein.

Für Unterhaltung sorgt die Disco mit Markus. Fürs leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Der Eintritt ist frei.

Freitag, 20. Mai

- » Bieranstich und offizielle Eröffnung des 26. Thumer Orchestertreffs
- » Schallmeinzunft Hartmannsdorf
- » Stargast Linda Hesse und Band
- » The Firebirds
- » Gruppe Karl-Marx-Stadt

Samstag, 21. Mai

- » ab 11 Uhr Blasmusik non stop
- » Schallmeien Bad Gotteluba
- » Kirchenkonzert
- » Die Mädel
- » "Best of 26 Party" im Volkshaus

Sonntag, 22. Mai

- » Festgottesdienst
- » ab 11 Uhr Blasmusik non stop
- » Böhmisches Fieber
- » Abschlusskonzert der Bläserphilharmonie Thum

Orchestertreff Kinderparty

- » Samstag & Sonntag ab 14.00 Uhr auf den Schulwiesen des Gymnasiums

mehr Informationen zum Programm unter www.thumer-orchestertreff.de oder www.facebook.com/ThumerOrchestertreff

Internationales Fußball-Camp in Pockau

Zwei Trainingslager für 11- bis 16-Jährige

Vom 3. bis 9. Juli (für 11- bis 13-Jährige) und vom 10. bis 16. Juli (für 14- bis 16-Jährige) findet zum fünften Mal das internationale Fußball-Camp SOCCER CITY im Pockauer Flöhatal-Stadion statt. Das Trainingslager richtet sich an Jugendliche mit Spaß am Kicken, egal ob als Hobby- oder Vereinsspieler. Die Trainingsgruppen werden nach Alter und dem individuellen Leistungsniveau eingeteilt. Zum Training steht ein Übungsleiter-Team der „Charlotte Eagles“ – einem professionellen Fußball-Club aus den USA – zur Verfügung, das neben zahlreichen anderen Fußball-Sportlern während des gesamten Camps mit den besten Tricks und tollen Methoden für perfekte Trainingsatmosphäre sorgen wird. Natürlich wird alles ins Deutsche übersetzt.

Neben den Übungseinheiten sind auch Workshops, ein Abendprogramm mit Live-Band, Freundschaftsspiele, viele Team-Einheiten und eine „Mini-Weltmeisterschaft“ geplant.

Die Teilnahme kostet zwischen 199 und 229 Euro pro Person, inklusive Übernachtung, gesunder Verpflegung und Programm. Lokaler Veranstalter ist jze:sports, der sportmissionarische Dienst der freien evangelischen Gemeinde in Marienberg.

SOCCER CITY wurde 2012 vom Sächsischen Innenminister mit einem „Stern des Sports“ als eines der innovativsten Sportprojekte Sachsens ausgezeichnet.

Anmeldungen sind online über www.soccer-city.org oder telefonisch unter (0 37 35) 60 86 333 möglich.

Älter, weniger, bunter – sind die vielzitierten Auswirkungen des demografischen Wandels

Aber was heißen diese für unseren gesellschaftlichen Zusammenhalt?

Dem Thema Alter(n) widmet sich der erste Förderpreis für Kunst und Demografie. Mit den Mitteln der Kunst, mit der Ausdruckskraft eines Bildes, eines Wortes oder Tones kann thematisiert werden, was sonst noch akademisch oder abstrakt erscheint, können Fragen aufgegriffen und Antworten gesucht werden. Der Förderpreis regt dazu an, mit Projekten zum Thema Alter(n) in die Öffentlichkeit zu treten.

Inhalt des Förderpreises

Der sächsische Förderpreis für Kunst und Demografie KunstZeitAlter fördert die Umsetzung von Konzepten, die sich künstlerisch mit

den Auswirkungen des zunehmenden Alterns in der Gesellschaft auseinandersetzen und dabei auf eine aktive Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger setzen.

In den Wettbewerb treten Konzepte für Vorhaben, die in die Gesellschaft wirken und einen Dialog anregen sollen.

Teilnahme

Der Konzeptpreis richtet sich an alle Kultureinrichtungen und Kulturschaffenden in Sachsen.

Preisgeld

Das Preisgeld in Höhe von 10.000 € wird gestiftet von der Johanna und Fritz Buch-Gedächtnis-Stiftung und soll für die Umsetzung des Vorhabens verwendet werden.

Das Preisgeld kann nur an Träger des öffentlichen Rechts oder gemeinnützige Vereine ausgezahlt werden.

Bewertungskriterien

- Art und Weise der inhaltlichen und künstlerischen Auseinandersetzung mit dem Thema
- Art und Weise der Bürgerbeteiligung, zu erwartende Wirkung im Gemeinwesen
- Plausibilität, Umsetzbarkeit des Vorhabens

Einsendeschluss: 31. Oktober 2016

Weitere Informationen und Kontakt:

<http://soziokultur-sachsen.de/ueber-uns/preise/132-ueber-uns/preise/545-preise-kunstzeitalter-2016>



AWO Erzgebirge
gemeinnützige GmbH

Familienurlaub in Deutschland 2016

Ob Strand oder Mittelgebirge oder Urlaub in einer Stadt,



ganz egal wo in Deutschland Sie mit Ihrer Familie 2016 gern Urlaub machen möchten, Sie können einen Antrag auf einen Zuschuss des Freistaates Sachsen zu Ihrem Urlaub bei uns stellen.

Informationen und Anträge erhalten Sie auf unserer Homepage

www.awo-erzgebirge.de

oder in unseren Einrichtungen:

Geschäftsstelle Breitenbrunn – Tel.: 037756 176017

Schwangerschaftsberatungsstelle – Tel.: 037755 4140

Erziehungsberatungsstelle – Tel.: 03774 178186

Am Samstag, 11. Juni 2016

Haldenkonzert an der KuttENZECH

Ab 15:00 Uhr:
Volkstümliche Musik
mit den
Original Rascher vom Knochen

Bergwerksführungen:
10:00 - 17:00 Uhr
(außer während des Konzertes)

Der Kuttentav empfiehlt sich
ab 10:00 Uhr dem einkehrenden Publikum
mit deftigen Speisen und gut gekühlten Bieren.

Schankrecht seit 1854

Original Kuttengrunder Schiebböcker Kaas
Bratwurst, Rührkuchen,
Bismarck-Fischsemmeln
f.f. sächs. Biere, Limonade, Kaffee etc.
Zivile Preise! Schneidige Bedienung!

Nur 20 Minuten Fußweg vom Auer Bärengrund
entfernt.
Heimatfreund! Schnüre auch du deine Wanderschuhe
und pilgere ins romantische Tal der KuttENZECH!

Gottesdienste und Veranstaltungen

Ev.-luth. Christuskirche Beierfeld

Pfarrweg 2 – Tel. 03774 / 61144

Mi., 18.05.

- 15.45 Uhr Konfirmanden 7. Klasse
- 19.30 Uhr Bibel- und Gesprächskreis

Fr., 20.05.

- 14.15 Uhr Schatzsucher 1. – 3. Klasse
- 15.30 Uhr Schatzsucher 4. – 6. Klasse
- 18.00 Uhr Freitagschor
- 19.15 Uhr Junge Gemeinde

So., 22.05.

- 09.30 Uhr Jubelkonfirmation mit Abendmahl

Mo., 23.05.

- 16.00 Uhr Gebetskreis

Di., 24.05.

- 15.00 Uhr Mutti-/Vati-Kind-Kreis

Mi., 25.05.

- 15.45 Uhr Konfirmanden 7. Klasse

Do., 26.05.

- 09.30 Uhr Gottesdienst in der Sonnenleithe

Fr., 27.05.

- 14.15 Uhr Schatzsucher 1. – 3. Klasse

15.30 Uhr Schatzsucher 4.-6. Klasse
18.00 Uhr Freitagschor
19.15 Uhr Junge Gemeinde

So., 29.05.

10.00 Uhr Gottesdienst für Groß und Klein mit Brunch und Taufgedächtnis Juni/ Juli

Mo., 30.05.

16.00 Uhr Gebetskreis

Di., 31.05.

15.00 Uhr Mutti-/Vati- Kind-Kreis

Mi., 01.06.

15.45 Uhr Konfirmanden 7. Klasse

Fr., 03.06.

14.15 Uhr Schatzsucher 1. – 3. Klasse
15.30 Uhr Schatzsucher 4. – 6. Klasse
18.00 Uhr Freitagschor
19.15 Uhr Junge Gemeinde

So., 05.06.

09.30 Uhr Predigtgottesdienst

Mo., 06.06.

16.00 Uhr Gebetskreis
18.00 Uhr Friedensgebet in der Christuskirche

Di., 07.06.

14.30 Uhr Seniorennachmittag

Mi., 08.06.

15.45 Uhr Konfirmanden 7. Klasse

Fr., 10.06.

14.15 Uhr Schatzsucher 1. – 3. Klasse
15.30 Uhr Schatzsucher 4. – 6. Klasse
18.00 Uhr Freitagschor

So., 12.06.

09.30 Uhr Predigtgottesdienst mit Taufe

Mo., 13.06.

16.00 Uhr Gebetskreis

Di., 14.06.

15.00 Uhr Mutti-/Vati-Kind-Kreis

Mi., 15.06.

15.45 Uhr Konfirmanden 7. Klasse

Fr., 17.06.

14.15 Uhr Schatzsucher 1. – 3. Klasse
15.30 Uhr Schatzsucher 4. – 6. Klasse
18.00 Uhr Freitagschor
19.15 Uhr Junge Gemeinde

So., 19.06.

09.30 Uhr Predigtgottesdienst

Mo., 20.06.

16.00 Uhr Gebetskreis

Di., 21.06.

15.00 Uhr Mutti-/Vati-Kind-Kreis

Mi., 22.06.

15.45 Uhr Konfirmanden 7. Klasse

Änderungen vorbehalten!

Ev.-luth. Kirchgemeinde Grünhain mit Waschleithe

Markt 1 – Tel. 03774 / 62017

So., 22.05.

09.30 Uhr Jubelkonfirmationsgottesdienst

Sa., 28.05.

10.00 Uhr Wander-Konzert Musikfest Erzgebirge

So., 29.05.

14.30 Uhr Gottesdienst in Grünhain, anschließend Kirchenkaffee

So., 05.06.

09.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in Waschleithe

So., 12.06.

09.30 Uhr Gottesdienst in Grünhain mit Taufe, Heiligem Abendmahl und Kindergottesdienst

So., 19.06.

08.30 Uhr Gottesdienst in Grünhain
10.00 Uhr Gottesdienst in Waschleithe mit Heiligem Abendmahl und Taufgedächtnis

Gebetsläuten jetzt auch in Waschleithe!

Die erfolgte Modernisierung des Glockenbaumes an der Kapelle Waschleithe ermöglicht es nun auch, die Läuteordnung der Kirchgemeinde in Waschleithe einzuführen.

Seit dem Osterfest 2016 erfolgt das Gebetsläuten werktags um 7.00 Uhr, 12.00 Uhr und 18.00 Uhr.

Und natürlich lädt die Glocke auch zukünftig zu den gottesdienstlichen Veranstaltungen ein.

Der Kirchenvorstand

Ev.-meth. Kirche Grünhain

Beierfelder Weg 5 – Tel. 03774/63922

Mi., 18.05.

19.30 Uhr Gemeindegruppen – Gemeindeglieder laden ein

Do., 19.05.

09.30 Uhr Krabbelgruppe „Volltreffer“ – für Kinder bis 3 Jahre

So., 22.05.

09.20 Uhr Konvent-Ausflug nach Oberwiesenthal; Fahrt mit der Fichtelbergbahn; bei Interesse bitte bei Pastor Mann melden

Di., 24.05.

14.30 Uhr Seniorenkreis, in Beierfeld
19.30 Uhr Vorbereitungstreffen für das Gemeindefest, luth. Gemeindehaus Beierfeld

Mi., 25.05.

19.30 Uhr Bibelstunde

Do., 26.05.

16.00 Uhr „Volltreffer MAXIS“ – (Groß-)Eltern-Kind-Nachmittag, für Kinder bis 6 Jahre

So., 29.05.

09.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Do., 02.06.

09.30 Uhr Krabbelgruppe „Volltreffer“ – für Kinder bis 3 Jahre
19.00 Uhr gemeinsame Bibelstunde in Beierfeld

So., 05.06.

10.00 Uhr Gottesdienst, mit „Treff.K“ – dem besonderen Kindergottesdienst (Beginn 9.45 Uhr)

Mo., 06.06.

18.00 Uhr Friedensgebet in der Christuskirche, Beierfeld

So., 12.06.

10.00 Uhr Konferenzsonntag in Aue, EmK – Christuskirche, Thomas-Mann-Str. 22, Aue

Mi., 15.06.

19.30 Uhr Gemeindeguppen – Gemeindeglieder laden ein

Do., 16.06.

09.30 Uhr Krabbelgruppe „Volltreffer“ – für Kinder bis 3 Jahre

So., 19.06.

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Di., 21.06.

14.30 Uhr Seniorenkreis

Ev.-meth. Kirche Beierfeld

August-Bebel-Str. 74 – Tel. 03774 / 63922

Mi., 18.05.

19.30 Uhr Gemeindeguppen – Gemeindeglieder laden ein

Sa., 21.05.

08.30 Uhr Männerkreis mit Frühstück

So., 22.05.

09.20 Uhr Konvent-Ausflug nach Oberwiesenthal; Fahrt mit der Fichtelbergbahn; bei Interesse bitte bei Pastor Mann melden

Di., 24.05.

14.30 Uhr Seniorenkreis

19.30 Uhr Vorbereitungstreffen für das Gemeindefest, luth. Gemeindehaus

Do., 26.05.

19.00 Uhr Bibelstunde

So., 29.05.

09.00 Uhr Gottesdienst mit der Feier des Abendmahles und Kindergottesdienst

Do., 02.06.

19.00 Uhr Bibelstunde

So., 05.06.

10.00 Uhr Gottesdienst, mit „Treff.K“ – dem besonderen Kindergottesdienst (Beginn 9.45 Uhr); in der ev.-meth. Kirche Grünhain

Mo., 06.06.

18.00 Uhr Friedensgebet in der Christuskirche

So., 12.06.

10.00 Uhr Konferenzsonntag in Aue, EmK – Christuskirche, Thomas-Mann-Str. 22, Aue

Mi., 15.06.

19.30 Uhr Gemeindeguppen – Gemeindeglieder laden ein

So., 19.06.

09.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Di., 21.06.

14.30 Uhr Seniorenkreis, in Grünhain

Und außerdem finden regelmäßig statt:

täglich	Glaube im Alltag
montags	Posaunenchor
montags	Christliche Lebensberatung in der Sonnenleithe
dienstags	Kirchlicher Unterricht, Kl. 6 – 8
freitags	Jugendkreis
samstags	Stille Gebetskette

Landeskirchliche Gemeinschaft Beierfeld

Bockweg 5

Mi., 18.05.

19.00 Uhr Bibelstunde

So., 22.05.

19.00 Uhr Gemeinschaftsstunde

So., 29.05.

19.00 Uhr Gemeinschaftsstunde

Sa., 04.06.

Kinderbibeltag in Burkhardsdorf

So., 05.06.

19.00 Uhr Gemeinschaftsstunde

Mo., 06.06.

17.00 Uhr Frauenstunde

So., 12.06.

14.30 Uhr Gemeinschaftsstunde mit anschließendem Imbiss

Mi., 15.06.

19.00 Uhr Bibelstunde

So., 19.06.

19.00 Uhr Gemeinschaftsstunde

Herzliche Einladung zu allen Veranstaltungen!

Römisch-kath. Kirche

Graulsteig 4 – Tel. 03774 / 23379

Mi., 18.05.

18.00 Uhr Schwarzenberg: Hl. Messe

Do., 19.05.

09.00 Uhr Schwarzenberg: Hl. Messe/Seniorenmesse

Sa., 21.05.

17.30 Uhr Beierfeld (evangelischer Gemeindesaal): Hl. Messe

So., 22.05.

09.00 Uhr Schwarzenberg: Hl. Messe

16.45 Uhr Schwarzenberg: Maiandacht

Mi., 25.05.

18.00 Uhr Schwarzenberg: Hl. Messe

Do., 26.05.

18.00 Uhr Schwarzenberg: Hl. Messe (Fronleichnam mit kleiner Prozession)

Fr., 27.05.

18.15 Uhr Grünhain (evangelischer Gemeindesaal): Hl. Messe

So., 29.05.

09.00 Uhr Schwarzenberg: Hl. Messe

Änderungen vorbehalten!

Glückwünsche*Wir gratulieren recht
herzlich zum Geburtstag***im Stadtteil Grünhain**

22.05. Herr Lothar Brückner 85 Jahre
 27.05. Frau Helene Jacobi 80 Jahre
 31.05. Herr Gottfried Eberlein 80 Jahre
 14.06. Frau Ursula Weigel 80 Jahre
 19.06. Herr Johannes Weigel 90 Jahre

im Stadtteil Beierfeld

20.05. Frau Ruth Schneider 80 Jahre
 29.05. Herr Frieder Weigel 80 Jahre
 05.06. Frau Edelgard Lebelt 85 Jahre
 14.06. Frau Lieselotte Smettana 90 Jahre

Wir gratulieren recht herzlich zum Ehejubiläum**Den 60. Hochzeitstag feiern****in Grünhain-Beierfeld ST Beierfeld****am 19.05.**

Frau Anneliese und Herr Max Baumann

am 26.05.

Frau Margitta und Herr Rudi Gandrabur

am 17.06.

Frau Brigitte und Herr Arnfried Lang

in Grünhain-Beierfeld ST Grünhain**am 12.06.**

Frau Isolde und Herr Manfred Fuhrmann

**Den 55. Hochzeitstag feiern****in Grünhain-Beierfeld ST Grünhain****am 19.05.**

Frau Monika und Herr Roland Voigt

am 20.05.

Frau Gudrun und Herr Peter Hoy

am 14.06.

Frau Irma und Herr Klaus Krüger

in Grünhain-Beierfeld ST Beierfeld**am 20.05.**Frau Ingeborg und Herr Eberhard Körner
sowie

Frau Hannelore und Herr Reinhold Leder

am 30.05.

Frau Jutta und Herr Harry Meyer

am 03.06.

Frau Adelheid und Herr Ernst-Christian Kreuzritter

Den 50. Hochzeitstag**in Grünhain-Beierfeld ST Grünhain****am 28.05.**

Frau Edith und Herr Siegfried Boden



sowie

Frau Gudrun und Herr Hans-Günther Eichmann

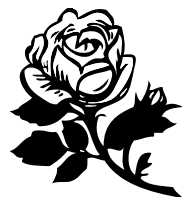
am 11.06.

Frau Gudrun und Herr Dieter Espig

in Grünhain-Beierfeld ST Beierfeld**am 28.05.**

Frau Karin und Herr Thomas Löttsch

Herzlichen Glückwunsch allen Jubilaren.

**Allgemeine Termine****Entsorgungskalender Mai/Juni 2016****Restabfall**

Stadtteil	Stadtteil	Stadtteil
Beierfeld	Grünhain	Waschleithe
24.05./ 07.06./ 21.06.	27.05./ 10.06.	24.05./ 07.06./ 21.06.

Gelber Sack / Gelbe Tonne

Stadtteil	Stadtteil	Stadtteil
Beierfeld	Grünhain	Waschleithe
23.05./ 06.06./ 20.06.	23.05./ 06.06./ 20.06.	23.05./06.06./20.06.

Papiertonne

Stadtteil	Stadtteil	Stadtteil
Beierfeld	Grünhain	Waschleithe
06.06.	24.05./ 21.06.	06.06.

Großwohnanlagen:
31.05./ 14.06.

Bioabfall

Stadtteil	Stadtteil	Stadtteil
Beierfeld	Grünhain	Waschleithe
24.05./ 31.05./ 07.06./ 14.06./ 21.06	19.05./ 26.05./ 02.06./ 09.06./ 16.06/ 23.06.	24.05./ 31.05./ 07.06./ 14.06./ 21.06

Verkaufs- und Ausgabestellen

	Restabfallsack	Sperrabfall-karte	Gelbe Säcke
Otto-Shop Lang, Hospitalgasse 4, ST Grünhain	ja	ja	nein
Postfiliale, August-Bebel-Str. 98, ST Beierfeld	ja	ja	nein
Schreib- und Spielwaren Nestmann, August-Bebel-Str. 83, ST Beierfeld	ja	ja	ja

Schadstoffsammlung

Stadtteil Beierfeld	
Marktplatz	17.06.2016 von 11.15 bis 12.15 Uhr
OT Waschleithe	
Talstraße, Parkplatz 2	17.06.2016 von 13.30 bis 14.15 Uhr
Stadtteil Grünhain	
Marktplatz	17.06.2016 14.30 bis 15.15 Uhr

Medizinische Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Hausbesuche sind vom Patienten bei der Leitstelle Zwickau, Tel. 0375/19222, anzumelden.

Bereitschaftsdienst Apotheken

19.05.2016	Adler-Apotheke, Schwarzenberg
20.05.2016	Neustädter-Apotheke, Schwarzenberg
21.05.2016	Stadt-Apotheke, Zwönitz
22.05.2016	Stadt-Apotheke, Zwönitz
23.05.2016	Spiegelwald-Apotheke, Beierfeld
24.05.2016	Apotheke im Kaufland, Schwarzenberg
25.05.2016	Land-Apotheke, Breitenbrunn
26.05.2016	Apotheke zum Berggeist, Schwarzenberg
27.05.2016	Brunnen-Apotheke, Zwönitz
	Apotheke im Kaufland, Schwarzenberg
28.05.2016	Löwen-Apotheke, Zwönitz
29.05.2016	Löwen-Apotheke, Zwönitz
30.05.2016	Markt-Apotheke, Elterlein
31.05.2016	Rosen-Apotheke, Raschau
01.06.2016	Stadt-Apotheke, Zwönitz
02.06.2016	Stadt-Apotheke, Zwönitz
03.06.2016	Alte Kloster-Apotheke, Grünhain
04.06.2016	Alte Kloster-Apotheke, Grünhain
05.06.2016	Alte Kloster-Apotheke, Grünhain
06.06.2016	Adler-Apotheke, Schwarzenberg
07.06.2016	Neustädter-Apotheke, Schwarzenberg
08.06.2016	Spiegelwald-Apotheke, Beierfeld
09.06.2016	Apotheke im Kaufland, Schwarzenberg
10.06.2016	Land-Apotheke, Breitenbrunn
11.06.2016	Adler-Apotheke, Schwarzenberg
12.06.2016	Adler-Apotheke, Schwarzenberg
13.06.2016	Apotheke zum Berggeist, Schwarzenberg
14.06.2016	Brunnen-Apotheke, Zwönitz
	Apotheke im Kaufland, Schwarzenberg
15.06.2016	Markt-Apotheke, Elterlein
16.06.2016	Rosen-Apotheke, Raschau
17.06.2016	Stadt-Apotheke, Zwönitz
18.06.2016	Neustädter-Apotheke, Schwarzenberg
19.06.2016	Neustädter-Apotheke, Schwarzenberg
20.06.2016	Löwen-Apotheke, Zwönitz
21.06.2016	Alte Kloster-Apotheke, Grünhain
22.06.2016	Adler-Apotheke, Schwarzenberg

Erreichbarkeit Apotheken

Land-Apotheke Breitenbrunn	Tel. 037756/1300
Berggeist-Apotheke Schwarzenberg	Tel. 03774/61191

Spiegelwald-Apotheke Beierfeld	Tel. 03774/61041
Brunnen-Apotheke Zwönitz	Tel. 037754/75532
Markt-Apotheke Elterlein	Tel. 037349/7248
Rosen-Apotheke Raschau	Tel. 03774/81006
Löwen-Apotheke Zwönitz	Tel. 037754/2375
Stadt-Apotheke Zwönitz	Tel. 037754/2143
Heide-Apotheke Schwarzenberg	Tel. 03774/23005
Neustädter-Apotheke Schwarzenberg	Tel. 03774/15180
Alte Kloster-Apotheke Grünhain	Tel. 03774/62100
Adler-Apotheke Schwarzenberg	Tel. 03774/23232

Zahnärztliche Bereitschaftsdienste

21.05./22.05.

DM Gebhart, Silke, Tel. 03773-883736

28.05./29.05.

Dst. Kaiser, Hartmut, Tel. 03774-63056

04.06./05.06.

Dst. Beyreuther, Udo, Tel. 037756-7302 oder 0173-8622365

11.06./12.06.

Dr. Goldhahn, Frank, Tel. 03774-61142 oder 0175-58301541

18.06./19.06.

Dr. Galetzka, Christian, Tel. 03774-22390

Tierärztliche Bereitschaftsdienste

Bis 20.05.

TÄ Brabant, Schwarzenberg

Tel. (0 37 74) 20 68 20 oder 01 52/ 01 73 39 15

20.05. – 27.05.

TA Thomas Ficker, Aue

Tel. (0 37 71) 73 55 71 oder 01 71 / 8 37 12 29

27.05. – 03.06.

DVM Andre Morgner

Tel. (0 37 74) 2 76 87

Schwarzenberg (nur Kleintiere)

03.06. – 10.06.

Dr. Küblböck, Schwarzenberg

Tel. (0 37 74) 17 84 90 oder 01 71/ 8 24 94 79

10.06. – 17.06.

TA Thomas Ficker, Aue

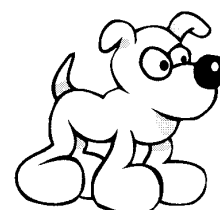
Tel. (0 37 71) 73 55 71 oder 01 71 / 8 37 12 29

17.06. – 22.06.

TÄ Brabant, Schwarzenberg

Tel. (0 37 74) 20 68 20 oder 01 52/ 01 73 39 15

Der Bereitschaftsdienst beginnt wochentags jeweils 18.00 Uhr und endet am darauf folgenden Tag 6.00 Uhr. Die Wochenendbereitschaft beginnt Freitag 18.00 Uhr und endet Montag 6.00 Uhr. Kurzfristige Änderungen der Bereitschaftsdienste entnehmen Sie bitte der Freien Presse und der Bildschirmzeitung des Kabeljournals!





Was sonst noch interessiert

Mit Hund und Katze ins Ausland reisen

Wer in den Urlaub fährt, sollte als Tierbesitzer rechtzeitig vor Reisebeginn überlegen, ob er sein Haustier mit auf Reisen nimmt oder einen Tiersitter sucht, der sich während der Abwesenheit um das Tier kümmert. Er sollte sich fragen, was es bei der Reise ins Ausland mit Haustieren zu beachten gibt und sich vorher darüber informieren. Bei der Reise mit Haustieren sind viele rechtliche Regelungen zu beachten.

Haustier: Mikrochip ist Pflicht

Mit Hund oder Katze eine Auslandsreise zu machen bedarf einer guten Vorbereitung. Frauchen oder Herrchen sollte wissen, dass bei Reisen innerhalb der EU die Vierbeiner gekennzeichnet sein müssen. Dafür ist seit dem 3. Juli 2011 ein Mikrochip Pflicht. Anerkannt wird auch eine vor diesem Stichtag angebrachte und gut lesbare Tätowierung. Des Weiteren ist der EU-Heimtierausweis mitzuführen, den gibt es beim Tierarzt, der jedoch eine Ermächtigung der nach Landesrecht zuständigen Behörde benötigt. Wichtig ist es, sich rechtzeitig vor Beginn der Auslandsreise über die im Ziel-land geltenden Vorschriften zu informieren. Mindestens einen Monat vor der Abreise sollte an die Impfungen beim Tierarzt gedacht werden.

Info zum Heimtierausweis

Der Heimtierausweis muss bei Reisen mit Tieren innerhalb der EU Angaben zum Tier, zu dessen Besitzer oder Besitzerin und zur durchgeführten Tollwutimpfung enthalten. So muss er beispielsweise die Kennzeichnungsnummer enthalten. Mindestens 21 Tage vor dem Grenzübertritt muss die Erstimpfung durchgeführt worden sein. In bestimmten Ländern ist für Hunde darüber hinaus eine Behandlung gegen Bandwürmer Pflicht. Dies gilt nach Angaben des ADAC (Allgemeiner Deutscher Automobilclub) in München für Reisen nach Finnland, Großbritannien, Irland und Malta.

Länderspezifische Besonderheiten beachten

Länderspezifische Besonderheiten gibt es bei Reisen in Nicht-EU-Länder. Darüber sollten sich die Tierbesitzer unbedingt vor Reiseantritt informieren. Die Schweiz und Liechtenstein haben die EU-Regeln übernommen: Hier reichen der Mikrochip, der EU-Heimtierausweis und die Tollwutimpfung. In Norwegen wird bei Hunden zusätzlich die Behandlung gegen Bandwurm verlangt. Für die Wiedereinreise in die EU aus Ländern wie Norwegen, der Schweiz, Australien, den USA und Kanada gelten die gleichen Bestimmungen wie innerhalb der EU. Andernfalls muss für alle anderen Länder noch vor der Abreise in Deutschland ein Tollwut-Antikörpertest durchgeführt werden, der frühestens 30 Tage nach der Impfung stattfinden darf.

Was sonst noch interessiert

Vor der Reisebuchung sollte Frauchen oder Herrchen klären, ob Tiere am Urlaubsort erlaubt sind. Außerdem sollte abgeklärt werden, ob die Reiserücktritts- und Haftpflichtversicherung für das eigene Tier Gültigkeit hat. Am Halsband oder an der Marke des Tieres sollten die Urlaubsadresse und die Heimatanschrift vermerkt sein.

Tier mit Wasser versorgen

Wer ein Tier transportiert, sollte daran denken, dass es während der Reise mit Wasser versorgt wird. Stets griffbereit sein sollten: saugfähige Tücher, Kotbeutel und gegebenenfalls eine Notfalltierapotheke. Damit dem Tier die Strapazen bei Stau und Hitze erspart bleiben, sollte die Fahrt in den Urlaub am besten in der Nacht stattfinden.

Bei Hitze sollte das Tier nicht im parkenden Fahrzeug zurückgelassen werden. Es könnte beispielsweise die Gefahr eines Hitzschlages bestehen.

Haustiertransport: Nur mit Sicherung

Wer mit seinem Hund im Auto verreist, sollte darauf achten, dass der Vierbeiner richtig gesichert ist. Dies ist deshalb von Belang, da er bei einer plötzlichen Notbremsung durch den Wagen geschleudert werden und dabei sich selbst oder Insassen verletzen kann. Am besten reisen Hunde in einer Transportbox, die an die Größe des Tieres angepasst ist. Im Handel erhältlich sind auch Hundegeschirre, die während einer Fahrt an den Gurten befestigt sind. Allerdings schützen sie nicht optimal. Dafür muss die Gurtlänge sehr kurz sein und das Geschirr mit der Rückbank verbunden sein, was für die Hunde nicht sehr bequem ist. Besser sind richtig platzierte Tiertransportboxen. Sind die Hunde klein, können sie darin auf der Rückbank mitfahren. Die Transportbox wird dazu mit dem Sicherheitsgurt gesichert. Große Hunde in der Transportbox werden im Kofferraum von Kombi, Van oder Geländewagen untergebracht und dort auch gesichert. Die Transportbox sollte quer zur Fahrtrichtung und direkt an der Lehne der Rückbank stehen. Damit bei einem Unfall oder einer Notbremsung der Hund nicht durchs Auto geschleudert wird, sollte ein Laderaumgitter angebracht werden. Was für Hunde gilt, gilt auch für Katzen. Auch sie sind im Auto wirklich sicher nur in einer Transportbox unterwegs. Allerdings ist eine Autofahrt für Katzen Stress. Wenn möglich, sollte die Katze bereits in jungen Jahren an die Transportbox gewöhnt werden. Stabile Transportboxen sind überdies ausbruchsicher, wasserdicht und gut belüftet. Außerdem können sie gut gesäubert und desinfiziert werden.

Cornelia Wahl (Primo-Verlag)

Wahl-Beierfelderin lädt zu Norwegentour

Reiseträume bieten vom 11. bis zum 21. März 2017 eine Gruppenreise an

Eigentlich ist Beierfeld ihre Wahlheimat. Sabine Pipping liebt den Spiegelwald und genießt die herrliche Ruhe in ihrem Garten. Doch hin und wieder bahnt sich unaufhaltsam das Fernweh seinen Weg. Bei ihr muss das so auch sein, denn die 31-Jährige ist Büroleiterin der Reiseträume in der Waschleithner Straße in Beierfeld. Und dort verhilft sie gemeinsam mit Antje Göbel und Alexandra Schott so manchem Kunden zum perfekten Urlaubstraum.

Sie selbst hat eine Vorliebe für Norwegen: „Landschaftlich ist Norwegen wunderschön. Wandern in grünen Tälern und dann gibt es die vielen kleinen, niedlichen Ferienhäuser in einsamer Natur.“ Wer innerhalb kurzer Zeit möglichst viel von Norwegen sehen will, dem empfiehlt Sabine Pipping eine Kreuzfahrt mit Hurtigruten – die Kreuzfahrt schlechthin. Vom 11. bis zum 21. März 2017 beispielsweise bieten die Reiseträume eine Gruppenreise an, begleitet werden die Kreuzfahrer natürlich von Norwegen-Spezialistin Sabine Pipping. „Ich kann den Monat März im Winter als Reisezeit sehr empfehlen. Der Seegang ist beständig und die Reise ganz besonders spannend. Zudem gibt es die Polarlichtgarantie.“ Für die Gruppenreise haben sich die Reiseträume ein teilrenoviertes Schiff der Reederei herausgesucht. „Es bietet allen Komfort und hat doch nichts von seinem Charme verloren“, sagt Reisekaffrau Pipping und verspricht einerseits eine fachkompetente Reisebegleitung und andererseits viel Platz für Individualität. „Wer will kann sich einem gemeinsamen Tagesprogramm anschließen, wer Lust hat allein das Land zu erkunden, zieht auf eigene Faust los“, so Sabine Pipping.



REKORD BRIKETTS

Firma Kohlen-Spar
Inhaberin Beate Trebus
Zwönitz | Gewerbehof 41/43
Tel.: 03 77 54/771 81

*teuflich gut &
himmlisch günstig*



Service rund ums Haus

Thomas Scharf

Kantstraße 7 • 08344 Grünhain-Beierfeld
Telefon 0 37 74 / 64 46 33 • Fax 66 28 34 • Funk 01 70 / 3 81 40 98

• **Baugeschäft**

- **Sanierung – Ausbau – Neubau**
- **Putzarbeiten / Trockenbau**
- **Maurerarbeiten – Reparaturen aller Art**
- **Entrümpelungen – Entkernung**
- **Winterdienst – Multicar – Transporte**
- **Hausmeisterservice – Haushaltshilfe**



Am Wasserwerk 8
08340 Schwarzenberg
Tel. 0 37 74 / 76 16 31 • Fax 76 20 24

Unsere Angebote für Sie: • Fertigarbeiten für Haus und Garten • Stufen
• Boden • Küchenarbeitsplatten • Waschtische • Bäder • Kaminbauteile

Neu: Grabmal-Ausstellung in Schwarzenberg

Immer erreichbar ☎ (0 37 71) 45 42 57

**Bestattungsinstitut
„Müller & Kula“**



Schneeberg, Hartensteiner Str. 10 Tel. (0 37 72) 2 81 43
Bad Schlema, M.-Semmler-Str. 39 Tel. (0 37 71) 45 42 57
Bockau, Schneeberger Str. 4g Tel. (0 37 71) 45 42 57
Beierfeld, August-Bebel-Str. 70 Tel. (0 37 74) 2 75 50

In Ihrem Auftrag erledigen wir alle Formalitäten.



- ▶ 5000 Stück
- ▶ 135 g glänzend
- ▶ DIN A6

*Schon ab
39,22*

inkl. MwSt.
und Versand

*Flyer vergessen?
UV Lack, Duftlack, Glitzerlack, ...*

primoprint.de
Ihre Online-Druckerei

FLYER Schülerzeitungen **BÜCHER** Präsentationsmappen **AUFKLEBER**
Diplomarbeiten **VEREINSHEFTE** Blöcke **HOCHZEITSZEITUNGEN**
BILDKALENDER Aktenordner **MENÜKARTEN** TÜRHÄNGER
Einladungskarten **VISITENKARTEN** DURCHSCHREIBESÄTZE



www.facebook.com/primoprint

www.primoprint.de



Ein Trauerfall in der Familie –
und Sie möchten eine Traueranzeige oder
ein Danksagungsinserat veröffentlichen?

Information
& Beratung:



**SECUNDO-
VERLAG**
Secundo-Verlag GmbH
Verlag für kommunale
Mittelungsblätter

Telefon: 03 76 00 / 36 75
E-Mail:
info@secundoverlag.de

PIETÄT Heiko Junghanns
gegr. 1996

PRIVATES FACHGEPRÜFTES BESTATTUNGSUNTERNEHMEN

Ihr persönlicher Ansprechpartner für Erd-, Feuer- und Seebestattung, Bestattungsvorsorge, Sterbegeldversicherung, Überführungen weltweit und Bestattungen auf allen Friedhöfen in Deutschland, Hausbesuch auf Wunsch, eigener Abschiedsraum

www.bestattungen-junghanns.de



- **08315 Bernsbach**
Beierfelder Straße 3a
Bitte vorher anrufen!
Tel. 03774 645350
- **08280 Aue** Lessingstraße 7
Tel. 03771 23618



- Soziale Beratung
- Ambulanter Pflegedienst
- Tagespflege
- Stationäre Pflege
- Betreutes Wohnen
- Service Wohnen

www.gutfoerstel.de

Alterswohnsitz Gut Förstel, Elterleiner Str. 2, 08352 Raschau – Markersbach
E-Mail: mail@gutfoerstel.de, Telefon: 03774 132-0



Haushaltgeräte & Service

Fa. Ronny Franz
08315 Bernsbach
Lange Gasse 3

Telefon: 03774 / 36803

Wir reparieren für Sie:

Waschgeräte • Kühlgeräte • Elektroherde • Geschirrspüler

Reisefräume

www.packdiekoffer.de



Norwegen erleben!

Polarlicht - Gruppenreise 2017

11. bis 21. März 2017



HURTIGRUTEN

Bergen - Kirkenes - Trondheim

inkl.: Flüge ab/an Berlin, Vollpension an Bord
Stadtrundfahrt Trondheim u. v. m.

Buchen Sie bei uns bis zum 27. Juni 2016 und sichern
sich 5 % Bonus auf den Hurtigruten Seepreis.

Beratung & Buchung:

Waschleithen Straße 8, 08344 Grünhain-Beierfeld
Telefon: 03774 - 5052560, spiegelwald@packdiekoffer.de
Öffnungszeiten: Mo-Fr 8-18 Uhr, Sa 9-12 Uhr

Sie reisen auf der
MS Kong Harald
mit
NEUEM DESIGN
AN BORD!

www.reisebuero-grund.de

Buchungstelefon:
03774 640421

REISEBÜRO
GRUND

LAST
MINUTE
JETZT
BUCHEN

08344 Grünhain
Auer Straße 32
Tel. 03774 640421

09481 Elterlein
Max-Korb-Straße 2
Tel. 037349 149014

08315 Bernsbach
Straße der Einheit 15
Tel. 03774 662424

TERBAfloor

Balkonsanierung Jung

Walddorfer Ring 9
08428 Langenbernsdorf
OT Trünzig

Telefon: 036608/90169
Mobil: 0173/3825912

Mail: info@terbafloor.de
Web: www.terbafloor.de

Balkon

oder

Terrasse undicht?

Wir dichten ab
– dauerhaft –

Garagengemeinschaft am Spiegelwald e.V. Grünhain

EINLADUNG zur Wahlversammlung

am Donnerstag, dem 9. Juni 2016, 19.00 Uhr,
in die Gaststätte „Schützenhaus“ in Grünhain.

Alle Mitglieder sind dazu herzlich eingeladen.

Der Vorstand

Hausflohmarkt
am 21.05.2016 ab 9 Uhr
Am Moosbach 13 in Grünhain

Verkauft werden Wohnaccessoires, Porzellan, Werkzeuge, Bücher für Groß und Klein, Kinderspielsachen und Bastelartikel, Glaswaren, Trödel, erzgebirgische Weihnachtsdeko und noch etliches mehr.